

**Die neue
Volkspartei**

Aktuell

Rudersdorf-Dobersdorf



*Frohe
Weihnachten!*

Wir wünschen Ihnen ein **frohes, gesegnetes
Weihnachtsfest** und erholsame Feiertage. Möge die
Weihnachtszeit Hoffnung, Glück und Zuversicht bringen!

Herzliche Weihnachtsgrüße



Manuel Weber
Bürgermeister



Stefan Fuchs
Vizebürgermeister

**und die Gemeinderäte der
ÖVP Rudersdorf - Dobersdorf**

*Liebe Rudersdorferinnen
und Rudersdorfer!*

*Liebe Dobersdorferinnen
und Dobersdorfer!*

Das Jahr 2020 stellt uns alle vor große Herausforderungen. Die aktuell bestehenden Einschränkungen des öffentlichen Lebens sollen dafür sorgen, dass die Verbreitung des Corona-Virus verlangsamt und eingedämmt wird. Es ist eine schwierige Zeit, aber wenn wir uns alle an die Regeln halten, werden wir auch das gemeinsam schaffen.

Ein probates Mittel, die Verbreitung des Corona-Virus einzudämmen, sind Maskentestungen für die Bevölkerung. Wir haben uns daher besonders dafür eingesetzt, dass es neben den beiden vorgesehenen Teststandorten im Bezirk auch eine mobile Teststation in Rudersdorf gibt. Die Gesundheit unserer Bürgerinnen und Bürger liegt uns nämlich besonders am Herzen.

Die Situation ist nicht einfach und wird uns alle noch eine Zeit lang beschäftigen. Wir danken Ihnen für Ihre Bereitschaft, alle Einschränkungen zu Ihrem eigenen Schutz auf sich zu nehmen. Gemeinsam werden wir auch diese Herausforderung bewältigen!

Geschäftsjahr 2020

Innerhalb unserer Gemeinde können wir natürlich auch auf ein sehr besonderes Jahr zurückblicken. Infolge der Corona-Pandemie kam es nämlich auch bei uns zu beträchtlichen Kürzungen um mehr als € 300 000,- unserer Ertragsanteile seitens des Landes. Diese Gelder waren aufgrund der Ende 2019 erfolgten Vorausschau als fixe Einnahmen in unserem Budget vorgesehen. Dieser derartig hohe Einnahmefall erschwerte die Umsetzung so mancher Projekte. Für das Jahr 2021 ist die Vorausschau der Ertragsanteile lei-

der auf einem ähnlich niedrigen Niveau. Unerfreulicherweise gibt es bis dato im Gegensatz zu allen anderen Bundesländern Österreichs keinerlei Corona Hilfsmaßnahmen seitens des Landes.

Landesbudget 2021

Umso unverständlicher ist für uns die Tatsache, dass das Land Burgenland weiterhin Gutscheine verteilt und eigene Busunternehmen gründet. Dies geschieht alles mit unserem Steuergeld. Gleichzeitig erhöht das Land Burgenland mit absoluter SPÖ-Mehrheit im kommenden Jahr zahlreiche Steuern, um alle neuen Gefälligkeiten zu finanzieren. Neben der Einführung einer Bauland-Steuer sollen sowohl die GIS-Gebühr als auch die Jagdabgabe erhöht werden. Wir haben kein Verständnis für dieses Vorgehen. Diese Entwicklungen bereiten uns große Sorgen. Die Empfehlung von 1.700 € netto Mindestlohn sind uns unsere Gemeindemitarbeiter mindestens wert. Bei Mehrausgaben mit sinkenden Einnahmen wird es in jedem Haushalt schwierig mit solchen Bedingungen zu wirtschaften.

Aufgrund dieser Umstände ist bei der Umsetzung von zukünftigen Projekten ein besonderes Augenmaß notwendig.

Bundesförderungen 2021

Erfreulicherweise greift uns unsere ÖVP-geführte Bundesregierung bei zahlreichen Projekten unter die Arme. Mit Hilfe des Kommunalen Investitionsprogrammes des Bundes (KIG) können wir bei einer geschätzten Investitionssumme von ca. 470.000 € einen 50 % Förderungsanteil lukrieren. Dies ermöglicht uns unter anderem die Umsetzung zahlreicher Baumaßnahmen. Die größten Fördersummen entfallen dabei auf die Wiesenbrücke in Dobersdorf (80.000€) und die Ortsentwässerung in Rudersdorf (ca. 50.000€). Vielen Dank an die österreichische Bundesregierung für dieses Hilfsprogramm.

Mittelschule Rudersdorf

Ein Schwerpunkt unserer Vorhaben ist weiterhin die Sanierung der Mittelschule Rudersdorf. Nach der Verbesserung des Brandschutzes im Vorjahr wurden heuer bereits Mitte des Jahres alle Fenster getauscht. Aktuell wird nun gerade das Dach beim Turnsaal- und Garderobentrakt erneuert. Weitere Maßnahmen befinden sich bereits in der Planungsphase und werden in den nächsten Jahren umgesetzt.

Kanal

Mit der Vorschreibung der Kanalnachtragsgebühren kommen wir einer Verpflichtung gegenüber dem Land Burgenland nach. Dies sollte nun den Abschluss eines sehr langwierigen und aufwendigen Prozesses darstellen.

Wohnbau

Besonders freut uns auch, die Entwicklung im Bereich Wohnbau in unseren beiden Ortsteilen. Hier setzt sich die positive Entwicklung fort. Es werden laufend neue Häuser bzw. Reihenhäuser errichtet, außerdem sind fast alle Wohnungen innerhalb unserer Gemeinde belegt. Die Nachfrage nach vorhandenen Baugründen nimmt stetig zu

Diese Entwicklung ist nicht selbstverständlich! Dies zeugt von der hohen Lebensqualität in unserer Gemeinde. Diese gilt es auch im Jahr 2021 zu erhalten bzw. zu verbessern.



Manuel Weber
Ortsparteiobmann
Rudersdorf

Ortsentwässerung Rudersdorf-Nord

Im Problembereich der Neuen Allee / B57a sorgen wir für Entlastung bei wiederkehrenden Starkregenereignissen und investieren ca. 100.000€!

Gemeindebudget 2021

Aufgrund der bestehenden Corona-Pandemie stehen wir jedoch vor großen Herausforderungen und die Erstellung eines ausgeglichenen Budgetentwurfes für das Jahr 2021 gestaltete sich als schwierig.

Keine Gebührenerhöhung 2021

Auf Initiative der ÖVP Rudersdorf-Dobersdorf kommt es jedoch im kommenden Jahr zu KEINEN Gebührenerhöhungen für einzelne Haushalte. Mittels Einsparungen im Bereich der Ermessensausgaben wollen wir eine zusätzliche Belastung unserer Bürgerinnen und Bürger tunlichst vermeiden.

Wir hoffen jedenfalls, dass sich das Jahr 2020 in dieser Art nicht wiederholt und gehen mit einem notwendigen Zweckoptimismus in das Jahr 2021.

In diesem Sinne wünschen wir im Namen aller Gemeindevertreter der ÖVP Rudersdorf und Dobersdorf ein gesegnetes Weihnachtsfest, schöne Feiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2021!



Stefan Fuchs
Ortsparteiobmann
Dobersdorf

Claudia Moretti geht in den Ruhestand

Mit Claudia Moretti durften wir eine langjährige Mitarbeiterin unseres Gemeindeamtes in den Ruhestand verabschieden. Claudia Moretti trat im Jahr 1997 ihren Dienst im Gemeindeamt an. Im Jahr 2000 stieg sie zur Amtsleiter-Stellvertreterin auf. Mit ihrer kompetenten und umgänglichen Art war sie stets eine Stütze innerhalb unseres Gemeindeamtes.

Liebe Claudia! Wir danken dir für deine geleisteten Dienste und wünschen dir alles Gute in deinem wohlverdienten Ruhestand.



Dachsanierung Mittelschule Rudersdorf

Beim letzten Unwetterereignis im August 2020 kam es beim Dach über dem Garderoben- und Turnsaaltrakt der Mittelschule Rudersdorf zu einem Wassereintritt. Der Gemeinderat hat daher bei der vorletzten Sitzung beschlossen, dass das Flachdach umgehend saniert bzw. erneuert werden soll. Das Flachdach wird nun durch ein normales Dach ersetzt. Nachdem unsere Gemeindemitarbeiter die Vorarbeiten größtenteils mittels Eigenleistung erledigt haben, startet nun in diesen Tagen die Firma Strobl aus Deutsch Kaltenbrunn mit den Spengler- und Zimmererarbeiten.



Sanierung der Güterwege

Trotz aller gegebenen Umstände wird in unserer Gemeinde weiterhin fließend gearbeitet.

Im November musste die Bergstraße in Rudersdorf aufgrund von Setzungen teilweise saniert werden.

Zahlreiche Güterwege innerhalb unseres Gemeindegebietes wurden leider in diesem Jahr aufgrund der großen Regenmengen ebenfalls in Mitleidenschaft gezogen. An deren Sanierung und Instandhaltung wird ebenfalls laufend gearbeitet!



Weihnachts- dekoration 2020



Wir befinden uns nun mitten im Advent. Das sieht man auch innerhalb unserer Ortsteile. Die Gemeindemitarbeiter und zahlreiche ehrenamtliche Helfer in den beiden Verschönerungsvereinen haben dabei wiederum tolle Arbeit geleistet und Rudersdorf und Dobersdorf vorweihnachtlich gestimmt.

Ein großes Dankeschön geht auch an unsere heurigen Christbaumspender



Großer Dank an alle ehrenamtliche Helfer!

Im Jahr 2020 wurde in allen Bereichen viel geleistet! Wir bedanken uns bei den ehrenamtlichen Mitgliedern aller Feuerwehren, beim Roten Kreuz, bei den vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Bereich der Pflege sowie beim medizinischen Personal!

Auch die Facharbeiter und Dienstleister haben uns durch diese Krise getragen. Bei Hochwassereinsätzen, Brandeinsätzen oder Verkehrsunfällen leisteten alle - trotz COVID - hervorragende Arbeit. Großer Dank gebührt auch allen Helfern sowie den Teilnehmern beim Massentest in Rudersdorf.

Ortsteilbegehungen

Aufgrund der notwendigen Absage unseres ÖVP Heurigen im September, entschlossen wir uns kurzerhand noch heuer einen Teil unserer traditionellen Ortsteilbegehungen durchzuführen.

An einem Freitag-Nachmittag wurde dabei zunächst der Ortsteil Dobersdorf aufgesucht. Bürgermeister Manuel Weber und Vizebürgermeister Stefan Fuchs sowie alle ortsansässigen VP-Gemeinderäte machten sich dabei ein Bild vom Zustand des Ortes. Allen Mitbürgern wurde dabei die Gelegenheit gegeben vor Ort Verbesserungsvorschläge zu machen und auf Missstände hinzuweisen.

Am folgenden Tag stand Rudersdorf-Berg am Programm. Vom Bergkammweg über die Marbachstraße ging es schließlich bis zum Weichenberg. Wir konnten dabei zahlreiche Ideen und Anliegen aufgreifen. Dieser gute Austausch mit der Bevölkerung ist uns ein besonderes Anliegen und wird im nächsten Jahr wiederum seine Fortsetzung finden.



Wiesenbrücke Dobersdorf

Aufgrund des teilweise hohen Wasserstandes kam es zu Verzögerungen bei der Neuerrichtung der "Wiesenbrücke" in Dobersdorf. Die notwendige Bohrpfelmaschine steht nun jedoch zur Verfügung.

Daher wurde Ende November mit dem Abbruch der alten Holzbrücke begonnen. Die derzeitige Brücke ist daher bis auf weiteres auch für Fußgänger total gesperrt! Mit dem Bau der neuen, unbeschränkten Betonbrücke kann somit noch im Dezember begonnen werden.

Die Fertigstellung ist für das Frühjahr 2021 geplant. Die Brücke soll eine Verbindung über die Feistritz zu mehr als 70 ha Dobersdorfer Grund wiederherstellen.



Ortsentwässerung Rudersdorf-Nord

Bei der letzten Gemeinderatssitzung kam es unter anderem auch zur Vergabe der Arbeiten für die Oberflächenentwässerung Rudersdorf-Nord!

Die notwendigen Maßnahmen im Bereich der Neuen Allee / B57a Bergstraße sollen für eine Entlastung der bestehenden Kanäle sorgen. Damit treffen wir eine entsprechende Vorsorge für auch zukünftig wiederkehrende Starkregenereignisse.



S7 Gewerbegebiet

Der Planungen und Vorarbeiten für das neue Gewerbegebiet im Bereich der S 7 Anschlussstelle zwischen Rudersdorf und Deutsch Kaltenbrunn sind voll im Gange. Da auch im angrenzenden Fürstenfeld ein Gewerbegebiet entstehen soll, herrscht hier akuter Handlungsbedarf.

Neben einer Wirtschaftsgesellschaft des Landes Burgenland haben sich daher alle zwölf Gemeinden des Bezirkes Jennersdorf dazu entschlossen, sich an den Kosten zu beteiligen. Ein entsprechender Verteilungsschlüssel soll dabei über die zukünftigen Einnahmen entscheiden.

Die notwendigen Beschlüsse dazu wurden bereits in allen Gemeinden des Bezirkes gefasst. Nun erfolgt die Einleitung der notwendigen Umwidmung aller in Frage kommenden Flächen.

Eine Schlüsselrolle bei diesem Projekt mit gemeindeübergreifenden Charakter spielte unser Bürgermeister Manuel Weber. Er hat diesbezüglich in den letzten Wochen und Monaten erfolgreiche Gespräche mit mehr als 20 betroffenen Grundstückseigentümern geführt.

Dank seines Einsatzes wurde eine Grundlage für dieses Wirtschaftsprojekt geschaffen. Bei der zukünftigen Ansiedelung von Betrieben sollen in erster Linie Klein- und Mittelbetriebe forciert werden.

Eine entsprechende Auslastung des S7 Gewerbegebietes zwischen Rudersdorf und Deutsch Kaltenbrunn hat dabei zunächst oberste Priorität. Erst danach sollen weitere mögliche Gewerbegebiete entlang der S7 im Lafnitztal erschlossen werden. Obwohl das zukünftige Gebiet noch nicht aktiv beworben wurde, gibts es bereits einige Anfragen von Betrieben.



Veranstaltungen 2021

Aufgrund der derzeit herrschenden Lage und den aktuell bestehenden Verordnungen müssen wir leider unseren traditionellen ÖVP-Ball am 06.02.2021 absagen. Dieser Schritt ist leider notwendig. Wir hoffen auf eine baldige Besserung der Lage und würden uns freuen, wenn wir spätestens im Jahr 2022 wieder gemeinsam mit Ihnen auf unserem Ball feiern können.

Über alle weiteren Veranstaltungen, welche wir üblicherweise in einem Kalenderjahr durchführen, werden wir Sie zeitgerecht informieren. Aus heutiger Sicht steht jedenfalls fest, dass wir auch im kommenden Jahr unsere Grätzlbegehungen in weiteren Teilen Rudersdorfs fortsetzen werden. Dieser wichtige Austausch mit unseren Bürgerinnen und Bürgern sollte zu gegebener Zeit wieder eingeschränkt möglich sein. Über die genauen Termine werden Sie natürlich auch rechtzeitig informieren!



Covid 19 Testungen in Rudersdorf

Am 12.12.2020 kam es zum ersten Corona Massentest in Rudersdorf. Zuvor hatte bereits das Land Burgenland zwei Massentest-Stationen für den Bezirk Jennersdorf in Deutsch Kaltenbrunn und Jennersdorf angekündigt.

Bürgermeister Manuel Weber setzte daher alle Hebel in Bewegung und organisierte kurzerhand eine weitere Testmöglichkeit innerhalb unserer Gemeinde. Aufgrund der großen Zahl an Voranmeldungen wurde kurzfristig noch eine zweite Teststraße im Gemeindeamt eingerichtet, so dass alle Bürger unter den gebotenen Hygienemaßnahmen keine lange Wartezeiten in Kauf nehmen mussten.

Der freiwillige Massentest wurde von zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern in Anspruch genommen. Glücklicherweise wurde bei den 443 getesteten Personen keine Infektion festgestellt. Mit Hilfe dieser Massentestungen sollen vor allem infektiöse Corona-Erkrankte identifiziert werden, welche keinerlei Symptome aufweisen. Es wird womöglich in absehbarer Zeit noch zu einer weiteren Testmöglichkeit in Rudersdorf kommen. Genaue Details dazu werden rechtzeitig bekanntgegeben.



Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage unter:
rudersdorf.oevp-burgenland.at